



Zur Weiterleitung an:

Die Mitglieder des Landesschülerrausschusses

Die Vorsitzenden der Landesgremien

Die Senatorin für Bildung, Jugend und Familie

Den Presseverteiler

Datum: 02.01.2026

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden

Anlage 1: Drucksache 25/89 Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Orcun Ilter

Sehr geehrte Mitglieder des Landesschülerrausschusses,
sehr geehrte Vorsitzende,
sehr geehrte Frau Senatorin,
sehr geehrte Damen und Herren,

nach nun eineinhalb Jahren, langen Nächten sowie stundenlangen Diskussionen und Debatten heißt es nun, Abschied zu nehmen als Vorsitzender des Berliner Landesschülerrausschusses.

In meiner Zeit konnte ich viele Erfahrungen sammeln, für die ich sehr dankbar bin. Ich hätte mir dabei niemals ausmalen können, irgendwann Vorsitzender des Landesschülerrausschusses zu werden und somit Berlins Schülerschaft zu vertreten. Gerade in den vergangenen Monaten konnten wir weiterhin viele Themen bedienen. Vom Thema Politische Bildung an Schulen, der gemeinsamen Kondomkampagne mit der Berliner Aidshilfe, welche in diesem Jahr fortgesetzt wurde, den Zukunftsforderungen des Landesschülerrausschusses bis hin zum ersten Auftakt des Runden Tisches zu „Extremismus an Schulen“ konnten wir als Landesschülerrausschuss auch in diesem Jahr wichtige Akzente setzen und dafür sorgen, dass die bildungspolitische Landschaft wirklich auf die Schülerinnen und Schüler zugeht.

Aber auch bei Diskussionen über ein landesweites Handyverbot an Schulen oder zu den Kürzungen im Bildungshaushalt konnte sich der Landesschülerausschuss in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik als wichtige und einzige Stimme junger Menschen in dieser Stadt behaupten und sich zu vielen Themen für die Schülerschaft einsetzen.

Für mich ganz besonders war in diesem Jahr das fünfzigjährige Bestehen der Landesgremien, welches ich mitbegleiten durfte. Ein halbes Jahrhundert über Demokratie an Schulen, das hinterlässt deutliche Spuren in der Berliner Bildung, und ich bin davon überzeugt, dass dies auch in den weiteren fünfzig Jahren so sein wird.

Auch beim genannten Thema der politischen Bildung, welches in vielerlei Hinsicht auf den Landesschülerausschuss durch das eigenständige Schulfach zurückzuführen ist, konnten wir gemeinsam mit den ostdeutschen Landesschülervertretungen in diesem Jahr mit unserem Abschlusspapier eine wichtige Botschaft senden und nochmals hervorheben, dass es wirklich dazu kommen muss, Demokratie und Beteiligung großzuschreiben. Mit dieser Botschaft hatte ich zum ersten Mal die Möglichkeit, vor einem großen Publikum in der Berliner Abendschau Rede und Antwort zu stehen, was mich persönlich sehr berührt hat und uns die Gelegenheit gab, unsere wichtige Botschaft der Öffentlichkeit vorzustellen.

Das sollte jedoch nicht alles sein. Es muss sichergestellt werden, dass der von uns initiierte Runde Tisch wirklich stattfindet und nach dem erfolgten Auftakt eine Grundlage bietet, mit unterschiedlichen Initiativen und Verwaltungen gemeinsame Lösungen zu finden und dafür zu sorgen, dass wir in Zukunft im Umgang mit internationalen und nationalen Krisen und deren Auswirkungen an Schulen besser vorbereitet sind und die Schülerschaft nicht allein lassen.

In diesem Jahr gab es außerdem viele weitere Schwerpunkte, wie den Wiedereintritt in die Bundesschülerkonferenz und die damit verbundene Satzungsnovelle, welche bereits erste Früchte trägt und nochmals die Bestätigung liefert, dass diese Entscheidung durch das Plenum die richtige war.

All das stellt nur eine kurze Zusammenfassung der Arbeit in diesem Jahr dar, macht aber deutlich, dass wir die Schülerschaft auch in diesem Jahr stark vertreten konnten.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit bei den Mitgliedern des Landesschülerausschusses, bei unseren Kooperationspartnern, bei den Vorsitzenden der Landesgremien, bei Ihnen, Frau Senatorin, und bei dir, liebe Andrea, und ganz besonders bei dir, Jennifer, für die gemeinsame Zusammenarbeit.

Zum Ende möchte ich mich außerdem bei zwei weiteren Personen bedanken, ohne die ich nicht einmal diesen Bericht schreiben würde. An erster Stelle bei dir, Mama. Ich glaube fest daran, dass ich es ohne dich nicht geschafft hätte, der Mensch zu sein, der ich heute bin. Ohne deine Kraft und dein stetiges Einstehen für mich und meine Schwester wäre ich wahrscheinlich nicht hier und hätte nicht als Enkel von Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern die Möglichkeit gehabt, fast vierhundertachtzigtausend Schülerinnen und Schüler zu vertreten. Du, die mich als stotterndes Kind zur Logopädie gebracht hat, lange gearbeitet hat, das Geld für meine Nachhilfe bezahlt und mich immer unterstützt hast, egal wie es dir ging. Du denkst immer zuerst an uns und dafür möchte ich einfach Danke sagen. Danke, dass du für mich da bist.

An meine Oma, an dich, Anneanne, du, die mich in meinen ersten Jahren wie ihren eigenen Sohn erzogen hat, weil meine Mutter arbeiten musste. Dir danke ich besonders. Leider bist du nicht mehr unter uns, aber ich glaube fest daran, dass du von oben auf mich blickst. Du, die mir bei meinen ersten Deutschaufgaben geholfen hat, obwohl du selbst nicht perfekt Deutsch gesprochen hast, du, die mir immer zur Seite stand und zweitausendfünfzehn von uns gegangen ist. Dir habe ich mehr als alles andere zu verdanken.

Auch wenn ein Lebensabschnitt vorbei ist, geht es für mich weiter. Ich wünsche dem Landesschülerausschuss eine glückliche Hand und freue mich, weiterhin vom Landesschülerausschuss zu hören.

Hochachtungsvoll,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Orcun Ilter', with a stylized, cursive script.

Orcun Ilter

Rechenschaftsbericht

**Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden des
Landesschülerausschusses Orcun Ilter im Zeitraum von Januar 2025
bis Januar 2026**

[DS-Nr.: 25/89]

Gliederung

- 1. Übersicht der Arbeitsthemen**
- 2. Eingereichte Anträge für die Wahlperiode 2025**
- 3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
- 4. Termine**

1. Übersicht der abgeschlossenen Arbeitsthemen

Abgeschlossen:

- Austausch mit Mitgliedern und Fraktionen des Berliner Abgeordnetenhauses (unter Ausschluss der „Alternative für Deutschland“)
- Koordination und Einarbeitung in die Vorstandsarbeit
- Anfertigung der Vorstandsziele
- Organisation des Austauschs mit verschiedenen Landesschüler:innenvertretungen
- Begleitung der Arbeit in den Referaten
- Pressewirksame Vorstellung der Ergebnisse des Ostgipfels
- Ausschreibung und Einarbeitung eines:r Referent:in des Vorsitzenden
- Gemeinsame Anfertigung und Bewerbung der Zukunftsforderungen des LSA Berlin
- Austausch und inhaltliche Absprache zwischen den Landesgremien
- Organisation von Sitzungen
- Erarbeitung und Fertigstellung von Positionspapieren
- Organisation des Wettbewerbs „aktiveSchüler:innen“
- Monatlicher Bericht über die aktuelle Arbeit des LSA Berlin im Landesschulbeirat
- Regelmäßige Vorstandsmeetings („Kabinettsitzungen“)
- Austausch mit der Senatorin für Bildung, Jugend und Familie
- Austausch mit der Präsidentin des Abgeordnetenhauses
- Ermöglichung des Wiederbeitrittsprozesses des Landesschülerausschusses zur Bundesschülerkonferenz
- Wahrnehmung von Presseterminen
- Finalisierung der Schulverschickung
- Umsetzung und Kampagnenplanung zu den Zukunftsforderungen
- Finalisierung der SV-Kampagne mit der Landeszentrale für politische Bildung
- Fertigstellung der Reform der Bundesschülerkonferenz (strukturell und inhaltlich)
- Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträger:innen
- Durchführung der Vorbereitung zum 50-jährigen Jubiläum der Landesgremien
- Einarbeitung der neuen Bundesdelegation
- Einarbeitung neuer Vorstandsmitglieder
- Organisation und Koordinierung der Vorstandsarbeit
- Planung und Durchführung der Klausurtagungen des Landesschülerausschusses
- Stärkung und Überarbeitung bestehender Kooperationen
- Auftakttreffen zur Umsetzung des „Runden Tisches zu Extremismus an Schulen und dem Umgang mit dem Nahostkonflikt“

- Fortsetzung der gemeinsamen „Kondomkampagne“ mit der Berliner Aids-Hilfe e.V.
- Mithilfe bei der Durchführung des LSA-Kongresses
- Fertigstellung und Bewerbung von Pressemitteilungen des Landesschülerausschusses
- Sitz im Kuratorium zur Bewerbung des Landes Berlin für die Olympischen Spiele
- Positionierung zu einem generellen Handyverbot an Schulen
- Mithilfe und Impulsvorträge bei der Fachtagung zum Thema Mediensuchtprävention
- Feste Etablierung der Zukunftsforderungen des Landesschülerausschusses
- Planung einer gemeinsamen Kooperation mit der Stiftung wannseeFORUM
- Feste Etablierung des Landesschülerausschusses in der Presse und gegenüber politischen Entscheidungsträger:innen

2. Eingereichte Anträge für die Wahlperiode 2025

Während des vergangenen Jahres wurden folgende Anträge zu den Sitzungen des Landesschülerausschusses gestellt und beschlossen:

Bezeichnung	Beantragung
25/2 - Antrag zur Einführung einer Geschäftsordnung	07.01.2025
25/5 - Beschluss zu den Ergebnissen des Ostgipfels	07.01.2025
25/6 - Kooperationsvertrag mit „mehralslernen“	07.01.2025
25/10 - Antrag zu den Ergebnissen der KT 24/2	07.01.2025
25/7 - Antrag zu Wiedereintritt in die Bundesschülerkonferenz	11.02.2025
25/34 - Beschluss zur Überarbeitung des SV-Leitfadens	11.02.2025
25/51 Antrag zur Finanzierung - Schulverschickung des Landesschülerausschusses	11.02.2025

25/31 Antrag zur Positionierung - Bildung für nachhaltige Entwicklung	11.03.2025
25/41 Antrag zur Positionierung - Umgang mit Konfliktsituationen innerhalb der Schüler:innenschaft	11.03.2025
25/42 Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung	11.03.2025
25/46 Antrag zur Positionierung - Berufs- und Zukunftsorientierung	08.04.2025
25/47 Antrag zur Finanzierung - Teilnahme am Jubiläum der LSV Hessen	08.04.2025
25/49 Antrag zur Kooperation mit der Stiftung wannseeFORUM	08.04.2025
25/50 Beschluss - Bessere Vorbereitung neugewählter Mitglieder	08.04.2025
25/53 Antrag - Schwerpunktsetzung zum „Runden Tisch“	29.04.2025
25/61 Antrag zur Positionierung - LSA Berlin und LSR Brandenburg in den rbb-Rundfunkrat	05.06.2025
25/62 Antrag zur Unterstützung des Papiers zur Unterstützung von SV-Arbeit	05.06.2025
25/55 Antrag zur Berufung eines beratenden Mitglieds	05.06.2025
25/66 - Antrag zur Beteiligung von Grundschüler:innen	02.07.2025

25/67 - Einsetzung von Fachausschüssen zu den Zukunftsforderungen	02.07.2025
25/80 Antrag zur Positionierung - „Realität auf Pornhub? Stillstand im Lehrplan?“	30.09.2025
25/83 Antrag zur Überarbeitung des Beschlusses unter DS-Nr.: 25/66	30.09.2025
25/85 Umgang mit den NAWI-Fächern in der Oberstufe	30.09.2025
25/84 Zu § 5 der Geschäftsordnung	18.11.2025
25/86 Antrag zur Änderung von § 19 der Geschäftsordnung	18.11.2025

3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Presseauftritte in meiner Tätigkeit als Vorsitzender sind unter dem folgenden Link übersichtlich zusammengefasst: <https://linktr.ee/orcunilter>

Des Weiteren wurden in Funktion meines Amtes folgende Pressemitteilungen verfasst, welche in gemeinsamer Zusammenarbeit mit der Pressekoordinatorin erfolgten:

- Pressemitteilung zur Neuwahl des Vorstandes des Landesschülerrats Berlin
- Pressemitteilung und Einladung zur Pressekonferenz zu den Ergebnissen der ostdeutschen Landesschüler:innenvertretungen zum Thema Politische Bildung
- Pressemitteilung zur Forderung von einem generellen Handyverbot an Schulen
- Pressemitteilung zum Wiedereintritt des Landesschülerrats in die Bundesschülerkonferenz
- Pressemitteilung zum Beginn der gemeinsamen Kondomkampagne mit der Berliner Aids-Hilfe e.V.
- Pressemitteilung zu den Einsparungen - „Es wird gespart, bis die Kreide quietscht!“
- Pressemitteilung - „Gute Bildung braucht es für alle Schüler:innen, und zwar kostenlos!“

- Pressemitteilung zum diesjährigen LSA-Kongress
- Pressemitteilung zur Nachwahl des Vorstandes
- Pressemitteilung - „Das Abitur zu einfach? Wieder zeigt man keine Beachtung über die Leistung von Schüler:innen!“
- Gemeinsame Pressemitteilung mit dem DGB - Mismatch, Ghosting, Absagen – Jugendliche erleben Frust bei Ausbildungssuche
- Pressemitteilung - Die Schule geht los und wieder sind wir die Leidtragenden!
- Gemeinsame Pressemitteilung mit den Landesschulausschüssen zum 50-jährigen Jubiläum der Landesschulgremien
- Pressemitteilung zu den Anschlagsdrohungen an Berliner Schulen
- Pressemitteilung - Landesschülerausschuss Berlin begrüßt neues „Feuerwehr-Wahlpflichtfach“
- Pressemitteilung des Landesschülerausschusses zu dem Schulstreik gegen die Wiedereinführung der Wehrpflicht
- Pressemitteilung zur Fortsetzung der gemeinsamen Kondomkampagne des Landesschülerausschusses und der Berliner-Aids-hilfe

4. Termine

Da die Termine gemäß § 120 Absatz 3 SchulG vertraulich sind, werden diese in einem gesonderten Dokument nur den stimmberechtigten Mitgliedern zur Verfügung gestellt.